



## LANDESKRANKENHAUS RANKWEIL JAHRESBERICHT 2016 VERWALTUNG

**Leiter:** Verwaltungsdirektor Dr. Franz Freilinger  
**Sekretariat:** Nadine Marte  
**Website:** [www.lkhr.at](http://www.lkhr.at)

### PERSONALBESETZUNG ZUM 31.12.2016

- Personalabteilung: Zita Reinalter  
Petra Rüscher  
Ingrid Ströhle  
Sabine Harich
  
- Finanzabteilung: Wolfgang Bell                    Leitung  
Thomas Ilko                    Kostenrechnung  
Walter Wieseneder            Patientenverrechnung
  
- IT: Ing. Peter Sagmeister        Leitung  
Viktor Gruber                Anwenderbetreuung
  
- Technik: Marte Rainer                Leitung Technik gesamt  
Rudolf Welte                Leitung Werkstätte
  
- Hauswirtschaft: Christoph Marte                Leitung
  
- Küche: Markus Fitz                Leitung
  
- Auskunft: Erika Schobel            Leitung
  
- Kindergarten: Angelika Krieger        Leitung

### BERICHT

Lehrkrankenhaus LKH Rankweil: Mit der Medizinischen Universität Wien wurde ein Rahmenvertrag abgeschlossen. Das klinisch praktische Jahr kann nun am LKH Rankweil absolviert werden.

Im abgelaufenen Jahr 2016 wurde die zwei Jahre zuvor begonnene Erweiterung und Umstrukturierung der Kinder- und Jugendpsychiatrie im Wesentlichen abgeschlossen: Die im letzten Jahr provisorisch am LKH Rankweil errichtete Station für Kinderpsychiatrie wurde im Juni 2016 in die sanierten Räumlichkeiten des ehemaligen Pflegeheimes der Marktgemeinde Rankweil, dem Herz-Jesu-Heim, umgesiedelt. Und die vorübergehend im Achpark in Lauterach eingerichtete kinder- und jugendpsychiatrische Tagesklinik wurde im September 2016 in die ebenfalls sanierten Räumlichkeiten des Marianum in Bregenz übersiedelt.

---



Die Kinder- und Jugendpsychiatrie des LKH Rankweil weist nun insgesamt 37 Betten und tagesklinische Plätze sowie Ambulanzen auf. Sie ist an den Standorten Rankweil, Bregenz und Feldkirch aktiv. Und sie ist mit einem sehr motivierten Team vorbildlich aufgestellt.

Im Herbst 2016 bezog die Heilstättenschule Vorarlberg ihren neuen Schulsitz im ehemaligen Gebäude der Agrargemeinschaft Rankweil am Beginn der Valdunastraße. Lehrerinnen und Lehrer der Heilstättenschule unterrichten die in unseren Einrichtungen der Kinder- und Jugendpsychiatrie aufgenommenen Kinder und Jugendlichen. Durch die örtliche Nähe der Heilstättenschule zum LKH Rankweil ergibt sich eine Reihe von Synergieeffekten.

Im Gebäude der Akutpsychiatrie wurden in mehreren Stationen notwendige bauliche Verbesserungen vorgenommen. So wurde für die psychiatrische Aufnahmestation E1 eine Außenterrasse gebaut. Im Forensikbereich der Station E2 wurde eine bauliche Umgestaltung und Optimierung vorgenommen. Daneben wurden auf verschiedenen Stationen die Sanitärbereiche erweitert.

Die Einhaltung der Bestimmungen des Krankenanstalten – Arbeitszeitgesetzes ist im abgelaufenen Jahr größtenteils gut gelungen. Die Herausforderungen waren vor allem im Frühling und Sommer 2016 sehr groß, als in der Ärzteschaft der Erwachsenenpsychiatrie und in der Neurologie mehrere ärztliche Dienstposten vakant waren. Bis gegen Ende des Jahres wurden die offenen Stellen besetzt und die Belastung in der Dienstplanung entspannte sich wieder.

Für den Schreibdienst der Erwachsenen- und Gerontopsychiatrie wurde in der ehemaligen Ärztebibliothek im Verwaltungsgebäude ein zentrales Schreibbüro errichtet. Gleichzeitig wurde mit Isabel Ludescher eine einheitliche Leitung eingerichtet. Für einen bestmöglichen Personaleinsatz und für optimierte Abläufe ergeben sich dadurch wesentliche Vorteile.

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ich bedanke ich mich bei Ihnen allen für die sehr gute Zusammenarbeit und ihr Engagement recht herzlich und wünsche Ihnen weiter viel Erfolg und Erfüllung bei Ihrer wichtigen Arbeit!

Dr. Franz Freilinger  
Verwaltungsdirektor

## **STATISTIKEN**

<b>1. Personalstand/Veränderungen</b>	<b>31.12.2014</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>31.12.2016</b>
Gehaltsklassen 15 - 29	25,80	28,70	27,30
Gehaltsklassen 15 - 23	58,38	56,97	61,20
Gehaltsklassen 6 -14	364,31	378,55	393,90
Gehaltsklassen 1 - 5	57,14	58,64	59,99
<b>Summe</b>	<b>505,62</b>	<b>522,86</b>	<b>542,39</b>



<b>2. Bettenstand</b>		<b>31.12.2014</b>	<b>+/-</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>+/-</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>+/-</b>
Erwachsenenpsychiatrie		154	154	154	0	154	0
Gerontopsychiatrie		76	76	76	0	76	0
Neurologie		92	0	92	0	92	0
Interdisziplinäre Nachsorge		28	-2	28	0	28	0
Kinder- u. Jugendpsychiatrie		18	18	36	18	37	1
<b>Gesamt</b>		<b>368</b>	<b>4</b>	<b>386</b>	<b>18</b>	<b>387</b>	<b>1</b>

<b>3. Patientenaufnahmen</b>		<b>2014</b>	<b>+/-</b>	<b>2015</b>	<b>+/-</b>	<b>2016</b>	<b>+/-</b>
Psychiatrie I		0	-2.096	0	0	0	0
Erwachsenenpsychiatrie		2.759	2.759	2.778	19	2.683	-95
Psychiatrie II		0	-1.212	0	0	0	0
Gerontopsychiatrie		724	724	743	19	704	-39
Neurologie		2.487	143	2.589	102	2.637	48
Interdisziplinäre Nachsorge		500	-12	485	-15	442	-43
Jugendpsychiatrie		217	217	286	69	401	115
<b>Gesamt</b>		<b>6.687</b>	<b>523</b>	<b>6.881</b>	<b>194</b>	<b>6.867</b>	<b>-14</b>

<b>4. Einzugsgebiet:</b>		<b>2014</b>	<b>+/-</b>	<b>2015</b>	<b>+/-</b>	<b>2016</b>	<b>+/-</b>
Bezirk Bludenz		1.006	218	974	-32	1029	55
Bezirk Dornbirn		1.154	128	1.293	139	1285	-8
Bezirk Bregenz		1.967	5	2.046	79	2060	14
Bezirk Feldkirch		2.343	220	2.364	21	2286	-78
Bundesland Tirol		24	1	18	-6	25	7
andere Bundesländer		47	-57	42	-5	40	-2
Liechtenstein		49	-11	35	-14	30	-5
Deutschland		35	1	38	3	40	2
Schweiz		15	4	21	6	19	-2
Italien		2	2	3	1	0	-3
übriges Ausland		18	8	13	-5	16	3
Unstet		27	4	34	7	37	3
<b>Summe</b>		<b>6.687</b>	<b>523</b>	<b>6.881</b>	<b>194</b>	<b>6.867</b>	<b>-14</b>

<b>5. Belagstage</b>		<b>2014</b>	<b>+/-</b>	<b>2015</b>	<b>+/-</b>	<b>2016</b>	<b>+/-</b>
Erwachsenenpsychiatrie		48.309	-100,00 %	47.240	-2,21 %	44.091	-6,67 %
Gerontopsychiatrie		20.232	0,00 %	20.251	0,09 %	17.811	-12,05 %
Neurologie		28.878	4,41 %	29.699	2,84 %	27.819	-6,33 %
Interdisziplinäre Nachsorge		9.313	-3,60 %	7.333	-21,26 %	7.131	-2,75 %
Kinder- u. Jugendpsychiatrie		5.150	0,00 %	6.248	17,57 %	9.727	55,68 %
<b>Gesamt</b>		<b>111.882</b>	<b>2,07 %</b>	<b>110.771</b>	<b>-0,99 %</b>	<b>106.579</b>	<b>-3,78 %</b>

<b>6. Durchschnittliche Verweildauer</b>		<b>2014</b>	<b>+/-</b>	<b>2015</b>	<b>+/-</b>	<b>2016</b>	<b>+/-</b>
Psychiatrie I		0,00	-16,10 %	0,00	0,00	0	0,0 %
Erwachsenenpsychiatrie		17,17	17,17 %	16,45	-4,19 %	16,00	-2,7 %
Psychiatrie II		0,00	-23,98 %	0,00	0,00 %	0	0,0 %
Gerontopsychiatrie		24,76	24,76 %	24,05	-2,87 %	22,92	-4,7 %
Neurologie		10,77	-0,05 %	10,62	-1,39 %	39,69	273,7 %
Interdisziplinäre Nachsorge		18,46	-0,28 %	14,95	-19,01 %	15,86	6,1 %
Jugendpsychiatrie		21,96	21,96 %	20,15	-8,24 %	11,58	-42,5 %
<b>Gesamt</b>		<b>15,87</b>	<b>-1,73 %</b>	<b>16,09</b>	<b>1,39 %</b>	<b>15,51</b>	<b>-3,6 %</b>



7. Alterstruktur aufgenommener Patie	2014	+/-	2015	+/-	2016	+/-
bis 15 Jahre	130	1,94 %	196	50,77 %	271	38,27 %
16-45 Jahre	2.373	35,49 %	2.428	2,32 %	2.449	0,86 %
46-65 Jahre	2.071	30,97 %	2.041	-1,45 %	2.090	2,40 %
66-75 Jahre	952	14,24 %	998	4,83 %	828	-17,03 %
über 75 Jahre	1.161	17,36 %	1.218	4,91 %	1.229	0,90 %
<b>Gesamt</b>	<b>6.687</b>	<b>8,48 %</b>	<b>6.881</b>	<b>2,90 %</b>	<b>6.867</b>	<b>-0,20 %</b>

8. Pflegegebühren	2014	2015	2016
<b>LKF-Gebühr:</b>	1,87	1,93	1,98
<b>Allgemeine Pflegegebühr</b>			
Klinische Psychiatrie und Neurologie	424,57	445,87	467,55
Psychiatrie (Pflegefälle)	311,24	334,58	351,60
Wachkoma (Pflegefälle)	307,90	330,98	351,60
Tagklinik/Nachtklinik	145,86	150,74	154,68
<b>Sondergebühr für Sonderklasse:</b>			
bei psychiatrisch-klinischer und neurologischer Behandlung	171,82	181,34	184,96
bei psychiatrischer Behandlung (Pflegefälle)	126,69	135,68	140,55

9. Zusammengefaßter Rechnungsabschluss	Voransch. 2015	Ab-schluss 2015	A-V	Voransch. 2016	Ab-schluss 2016	A-V
In Tsd. Euro						
Personalaufwand	37.203	36.636	-567	39.858	38.413	-1.445
Neuanschaffung + Bau	5.471	5.542	71	5.118	5.093	-25
Lebensmittel	719	733	14	717	760	43
Energiekosten	530	563	33	499	552	53
Medikamente	1.490	1.377	-113	1.414	1.462	48
Sonstige Pflichtausgaben	11.455	11.748	293	11.747	11.761	14
Sonstige Ermessensausgaben	1.812	1.654	-158	1.955	1.668	-287
Ausgaben total	58.680	58.253	-427	61.308	59.709	-1.599
Einnahmen	54.150	52.664	-1.486	57.071	57.138	67
<b>Gebarungsabgang(-)/Überschuss(+)</b>	<b>4.530</b>	<b>5.589</b>	<b>1.059</b>	<b>4.237</b>	<b>2.571</b>	<b>-1.666</b>

10. Tagesverpflegungen	2014	+/-	2015	+/-	2016	+/-
Patientenverpflegung	118.028	2,22 %	117.290	-0,63 %	113.121	-3,55 %
Personalverpflegung	27.978	1,51 %	28.357	1,36 %	28.724	1,29 %
Küchenleistung an Dritte	0		0			0,00 %
<b>Gesamtverpflegungen</b>	<b>146.006</b>	<b>2,08 %</b>	<b>145.647</b>	<b>-0,25 %</b>	<b>141.845</b>	<b>-2,61 %</b>